Tim 23
Benjamin Samuel, Duraclearfilme in Lichtbox, 2015

PRESSEMITTEILUNG
20. Aug. 2015

Ausstellungseröffnung
Arrays of Light / Lichtreihen, Benjamin Samuel
Heussenstamm Gallerie, Frankfurt 8. Sep. 2015, 19h00

- Zum dunkler werdenden Sommerende präsentiert der Frankfurter Künstler Benjamin Samuel seine hellen Lichtreihen *Arrays of Light* in der Heussenstamm-Galerie in Frankfurt.
- Der Werkskatalog „Arrays of Light" des Künstlers im DISTANZ Verlag wird begleitend vorgestellt

Arrays of Light ist eine Serie von Bildwerken, die den Betrachter zu einer synästhetischen Erfahrung herausfordern.

Um was geht es in dieser Ausstellung?
Es werden thematisch aufeinander bezogene Bildwerkpaare verknüpft. Das Pensum ist breit angelegt. Der Künstler schöpft aus dem kulturellen Fundus und der Zeitgeschichte: Den Dramen von William Shakespeare und den Geschichten Edgar Allan Poes, Filme von Hitchcock und Kubrick, den Goldberg Variationen von Bach und den Diabelli Variationen von Beethoven, sowie dem Börsentreiben des DAX und dem Dow Jones im Krisenjahr 2008.

Wie verarbeitet der Künstler dieses humanistische, kulturelle und künstlerische Erbe?
Mit zigtausenden Daten, Noten, Standbildern, literarischen Texten, Comicstrips oder Tageskursständen. In selbstentworfenen, programmierten Algorithmen verdichtet er das Material in seinen Werken und fügt sie zu Lichtreihen aneinander. Die Werke werden auf Diafilm belichtet und in großformatigen Leuchtrahmen hinterleuchtet.

Zusätzlich werden aus seiner Reihe *Harmonics*, am Computer errechneten, auf der Grundlage des Goldenen-Schnitts und der Fibonacci-Folge erzeugten amorphen Skulpturen, zu sehen sein.

Werkkatalog „Arrays of Light" im DISTANZ Verlag, Berlin
Gleichzeitig zur Ausstellung wird ein Werkkatalog des Künstlers, der im DISTANZ Verlag, Berlin erscheint, vorgestellt. Themenbezogen werden die Arbeiten des Künstlers erklärt, und geschichtlich abgeleitet, angereichert mit lockeren und humorvollen Gesprächen Benjamin Samuels mit Künstlern, die sich kreativ mit den gleichen Themen auseinandersetzen, wie z.B. mit dem amerikanischen Jazzpianisten **Uri Caine**, der die Goldberg und die Diabelli Variationen eingespielt hat, mit **Anthea Bell**, der britischen Übersetzerin der Asterix Bände und mit dem Filmkritiker **Dan Auiler**, Autor des Buches „Vertigo: The Making of a Hitchcock Classic" und der sich intensiv mit Hitchcock's Filmen auseinandersetzt. Das Geleitwort wurde von **Prof. Dr. Henry Keazor** geschrieben, Kunsthistoriker der Universität Heidelberg, der 2013 ein Buch über Alfred Hitchcock (Hitchcock und die Künste, Schüren Verlag) herausgegeben hat.

Zur Ausstellungseröffnung am 8. September 2015, um 19:00 Uhr, laden wir Sie herzlich ein. Begrüßen wird Dagmar Priepke, Geschäftsführerin der Heussenstamm-Stiftung. Einführende Worte wird der Kunsthistoriker Prof. Dr. Henry Keazor, Universität Heidelberg, sprechen.

AUSSTELLUNG	Benjamin Samuel, Arrays of Light / Lichtreihen
VERNISSAGE	Dienstag, 8. September 2015, um 19 Uhr
AUSSTELLUNGSDAUER	8. Sep. – 16. Okt. 2015
AUSSTELLUNGSORT	Heussenstamm-Galerie Braubachstrasse 34, 60311 Frankfurt www.heussenstamm.de
ÖFFNUNGSZEITEN	Di. bis Sa. 12 bis 18 Uhr

* * *

Über Benjamin Samuel

Benjamin Samuel ist der Künstlername von Benjamin Samuel Koren. Er wurde 1981 in Frankfurt am Main geboren. Studium der Architektur, Filmwissenschaft und Musik an der New York University, der University of Miami, der Architectural Association in London und der Universität für Angewandte Kunst in Wien. Zurzeit lebt und arbeitet er in Frankfurt am Main.

2012 erwarb das Deutsche Filmmuseum Frankfurt zwei Lichtinstallationen des Künstlers, *Hitchcock* [30] und *Kubrick* [13+9+10], die dauerhaft im Foyer des Museums in Frankfurt ausgestellt sind.

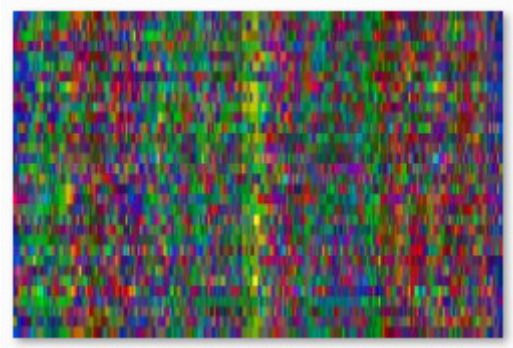
Kontakt

Kontakt: info@benjaminsamuel.net
Internet: www.benjaminsamuel.net
Telefon: +49 (0) 69 / 77 06 96 00

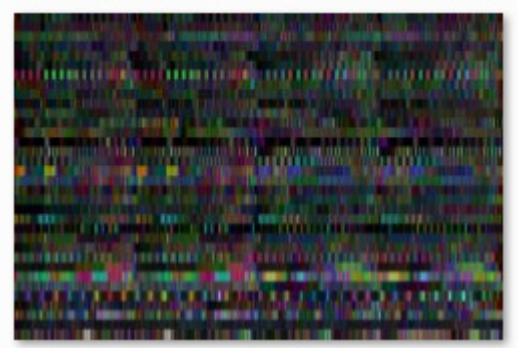
Bildnachweise

Titelblatt Arrays of Light
DISTANZ Verlag

Portrait Benjamin Samuel
Foto: Birgit Hupfeld



Goldberg Variationen 30+2
Benjamin Samuel, 2010

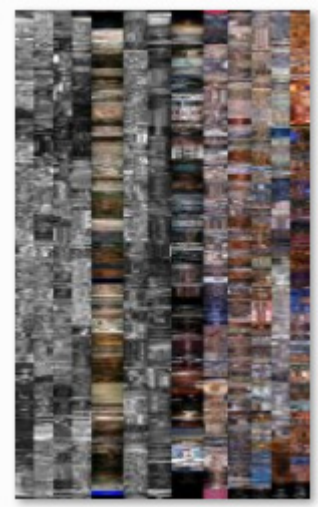


Diabelli Variationen 33
Benjamin Samuel, 2010

Deutscher Aktienindex 30+2
Benjamin Samuel, 2010

Dow Jones Industrial 30+2
Benjamin Samuel, 2010

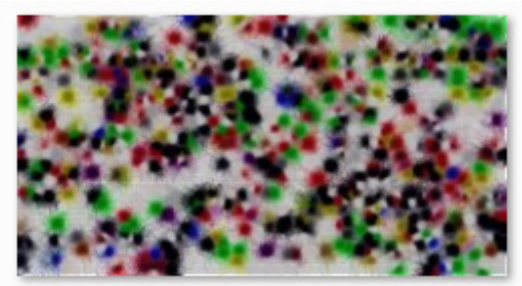
Hitchcock 30
Benjamin Samuel, 2011



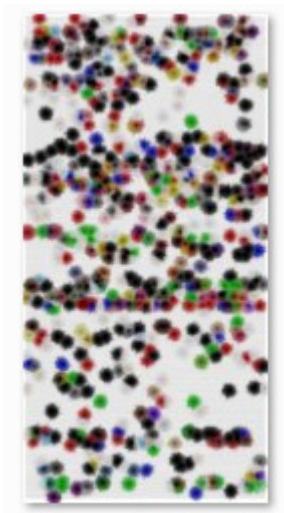
Kubrick 13+9+10
Benjamin Samuel, 2012

Asterix 34
Benjamin Samuel, 2015

Tintin 23
Benjamin Samuel, 2015



Shakespeare 36
Benjamin Samuel, 2015



Poe 69 ½
Benjamin Samuel, 2015